

Fünf Handlungsfelder zur Tabakkonsumreduktion in der Pflegeausbildung

Prävention und Tabakentwöhnung

Weil Rauchen in der Pflege besonders stark verbreitet ist und PflegeschülerInnen bereits rauchen, wenn sie die Ausbildung beginnen.

Bedingungen in Schule und Praxis

Weil der Kontext in Schule und Praxis bislang eher rauchunterstützend wirkt, muss dieser berücksichtigt und langfristige Veränderungen angestoßen werden.

Veränderung braucht Unterstützung

Weil es damit einfach besser klappt. Durch Organisationsentwicklung und kollegiale Beratung werden Implementierungskräfte in Schule und Praxis aufgebaut. Ein unterstützendes Netzwerk aus engagierten Schulen und Kliniken finden Sie im DNRfK.

Gesundheitsförderung und Stressbewältigung

Weil rauchende PflegeschülerInnen mehr Stress erleben, einen höheren BMI haben, sich ungesünder ernähren und weniger motiviert sind, Sport zu treiben.

Inanspruchnahme von Angeboten

Weil Unterstützungsangebote zu selten in Anspruch genommen werden, werden die Programme vor Ort durchgeführt. Eine Integration in das Curriculum ist möglich.

astra & PA-TRES: eine gesunde Kombination

Die Projekte „**astra – Aktive Stressprävention durch Rauchfreiheit in der Pflege**“ und „**PA-TRES – Gesunder Lebensstil in der Pflegeausbildung**“ werden seit 2013 vom Bundesministerium für Gesundheit gefördert.

Die neu entwickelten und evaluierten Präventionskonzepte nutzen bewährte verhaltens- und verhältnispräventive Strategien zur Tabakkonsumreduktion in Pflegeschulen und Praxiseinrichtungen. Fortbildungen zu beiden Konzepten ergänzen sich inhaltlich und methodisch. Eine Integration des PA-TRES Unterrichtskonzept in das astra-Programm wird empfohlen.

Vier Schritte zur systematischen Verbesserung der Tabakkonsumreduktion und Förderung eines gesunden Lebensstils in der Pflegeausbildung



Das Programm „astra – Aktive Stressprävention durch Rauchfreiheit in der Pflege“ unterstützt Schulen und Praxiseinrichtungen dabei, Angebote zur Stressprävention und Rauchfreiheit zu integrieren und Schritt für Schritt die Rahmenbedingungen in beiden Ausbildungskontexten positiv zu verändern.

MitarbeiterInnen aus Schule und Praxis werden zu astra-TrainerInnen qualifiziert. Sie führen das astra-Programm dann in der eigenen Einrichtung durch und erhalten begleitende Beratung zur Implementierung.

Weiterführende Informationen finden Sie unter

www.astra-programm.de

PA-TRES

PA-TRES ist ein 12-stündiges manualisiertes Unterrichtskonzept, in dem gesunde Ernährung, Sport und Bewegung, Rauchen und Raucherberatung sowie Stressbewältigung in der Ausbildung theoretisch fundiert und praxisnah vermittelt werden.

Die PA-TRES Fortbildung richtet sich an Lehrende und Schulleitungen aus Berufsfachschulen und befähigt diese zur Implementierung und Durchführung des Unterrichtskonzepts. Zudem enthält die Fortbildung eine Einheit zur „Motivierenden Beratung der PflegeschülerInnen“.

Viele weitere Informationen für PflegeschülerInnen und Lehrende finden Sie unter www.pa-tres.de



Teil 1: astra-Programm mit erfahrenen TrainerInnen

- Gründung einer Steuerungsgruppe
- 5 Module zur Prävention und Tabakentwöhnung
- Evaluation

Teil 2: Fortbildung der astra-TrainerInnen

- Befähigung zur selbstständigen Durchführung der 5 astra-Module im Team (Lehrkraft & PraxisanleiterIn)

Format: zweitägige Fortbildung

Teil 3: Begleitung der Implementierung

- Online-Coaching
- Kollegiale Beratung und Vernetzung mit engagierten Schulen und Gesundheitseinrichtungen

astra-TrainerInnen Fortbildung

Termin: 18. und 19.02.2016
jeweils 9:00 – 17:00 Uhr
Ort: 97070 Würzburg
Zielgruppe: Je eine Lehrkraft und eine Praxisanleitung
Kosten: Im Modellprojekt kostenfrei
Kontakt: DNRfK Büro, Berlin
Tel: 030 49855692
info@astra-programm.de
www.astra-programm.de

Weitere Termine auf Anfrage



PA-TRES Fortbildungen

1a: PA-TRES Konzept &

1b: Motivierende Beratung von PflegeschülerInnen

Termine: 22.10.2015 (1a); 10:00 - 18:00 Uhr und
23.10.2015 (1b); 09:00 - 13:00 Uhr
29.04.2016 (1a); 10:00 - 18:00 Uhr und
24.06.2016 (1b); 10:00 - 18:00 Uhr

Ort: 97070 Würzburg
Zielgruppe: Lehrende aus Pflegeschulen
Kosten: Im Modellprojekt kostenfrei
Kontakt: Universität Würzburg
Tel: 0931 3182072
kontakt@pa-tres.de
www.pa-tres.de

2: Motivierende Beratung rauchender PatientInnen

Termine: 07. und 08.04.2016 jeweils 09:30 - 12:30 Uhr
Ort: Akademie, Uniklinikum Würzburg (Haus Auvera)
Zielgruppe: Pflege- und ärztliches Personal
Kontakt: akademie@ukw.de
www.akademie.ukw.de

Teil 1a: PA-TRES Unterrichtskonzept

- Fachlicher und gesundheitspsychologischer Hintergrund zu den Unterrichtsthemen Lebensstiländerung, Stressbewältigung und Raucherberatung
- Vermittlung der didaktischen Kompetenzen zur Durchführung des Unterrichts

Teil 1b: Motivierende Beratung von PflegeschülerInnen

- Umgang mit rauchenden PflegeschülerInnen
- Einblick in die „Motivierende Beratung“ und Förderung von Gesprächskompetenzen

Teil 2: Motivierende Beratung rauchender PatientInnen

- Strategien der Raucherkurzberatung für ÄrztInnen und Pflegepersonal in der klinischen Praxis.



Rauchfreiheit, Stressbewältigung und gesunder Lebensstil in der Pflegeausbildung

Fortbildungen für Schule & Praxis

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Gesundheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

